

Die Prgnosen von 1893 für 2000

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **93 (2000)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Die Prognosen von 1893 Für 2000

■ Durch Kabel gelenkte Passagier-Ballone

Richtige Idee, falsche Technik. Ballone waren die einzigen fliegenden Gefährte zu jener Zeit. In zehn Jahren sollte dann das erste Flugzeug starten.

■ Züge fahren nicht schneller als 60 km/h

Der Ingenieur George Westinghouse sagte, Experimente zeigten klar, dass schnellere Züge unmöglich gebremst werden könnten.

■ Staatlich überwachter Dienstboten-Zivildienst

Die Dienstbotenknappheit war ein grosses Problem. Die Lösung brachte die Erfindung von Staubsauger und Waschmaschine (beide 1907).

■ Keine Gewerkschaften mehr, da unnötig

Eine zu optimistische Prognose des Arbeiterführers Terence Powderly. Die Gewerkschaften gibt es noch heute.

■ Frauen sind ausser Haus ungefährdet

Eine nicht minder optimistische Prognose der Dichterin Elizabeth Allen. Frauen haben allen Grund, sich nachts in der Öffentlichkeit zu fürchten.

■ Die Todesstrafe in den USA ist abgeschafft

In den Vereinigten Staaten von Amerika wird immer noch hingerichtet. Über 500 Menschen starben seit der Wiedereinführung der Todesstrafe 1977.

■ Die Postkutschen werden sich behaupten

Immerhin für eilige Post sah ein Postminister zukünftig das Telefon und den Telegrafen als Alternative.

■ Die weiseste Regierung ist die der USA

Bill Clinton ist bestimmt erfreut über die wohlwollende Voraussage des Staatsbeamten Sidney Brock.

■ Der «Telephote» bringt Unterhaltung ins Haus

Eine prophetische Prognose. Zwar gab es bereits das Telefon, der erste kommerzielle Fernsehsender startete aber erst 1936.

■ Das Rauchen wird verboten sein

Was in den USA fast eingetroffen ist, hat ein Senator vorausgesehen. Weltweit aber haben noch nie so viele Menschen geraucht wie heute.

Quelle: Facts





VORMITTAG

MAI



1

TAG DER ARBEIT

MO

2

DI

3

MI

4

DO

5

FR

6

SA

7

SO



18

NACHMITTAG

